

Belegungsbogen für die Fächerwahl zur Qualifikationsphase

Name:	Vorname:	Geburtstag:	Telefon:
Straße:	PLZ und Wohnort:	Handy:	E-Mail:

Kombination Nr	Leistungsfächer 5-std. D: 6-std. G/WK: 4-std.				Verpflichtende Grundfächer 2-, 3-, oder 4-std.								Pflichtwochenstundenzahl	mdl. Prüfungsfach/-fächer Abiturprüfungsprofil math.-naturw. sprachl.	
	D 4	FS 3	GW 2	GW 2	M 3	NW 3	R 2	FS/NW/Inf 3	FS/NW/Inf/BMS 3						
1	E/F	M	D			X	X		X	X	X	X	31		GW
2	E/F	PH/CH BI	D			X	X	X		X	X	X	31		GW
3	E	D	G/WK			X	X	X	X	X	X	X	31		M o. NW
4	E	F	M	X		X	X		X	X	X	X	31	NW u. GW	D u. GW
5	E	F	PH/CH BI	X		X	X	X		X	X	X	31	M u. GW	D u. GW
6	E	F	G/WK	X		X	X	X	X		X	X	31	M u. NW	D u. M o. D u. NW
7	E/F	M	PH/CH BI	X		X	X			X	X	X	31	GW	
8	E/F	M	G/WK	X		X		X	X	X	X	X	31	NW	D
9	E	PH/CH BI	G/WK	X		X	X			X	X	X	31	M	D
10	M	PH/CH BI	D		X	X	X			X	X	X	31	GW	
11	M	D	G/WK		X		X		X	X	X	X	31	NW	FS
12	M	PH/CH BI	G/WK	X	X		X			X	X	X	31	D o. FS	
13	PH/CH BI	D	G/WK		X		X	X		X	X	X	31	M	FS

(weitere Erläuterungen zur Tabelle siehe Rückseite)

1. Wählen Sie eine der möglichen Kombinationen (1 bis 13)
2. Übertragen Sie die Kombinationsnummer und die grün unterlegten Kurse Ihrer Wahl in die leere Tabelle und ergänzen Sie Wochenstundenzahlen und Abiturprüfungsprofile.
3. Sie können zusätzlich einen freiwilligen Grundkurs wählen, bei Wahl des Grundfaches Sport ist die Wahl des „freiwilligen“ Grundkurses obligatorisch.
4. Ein weiterer Grundkurs ist ausschließlich in Rücksprache mit der Schulleitung möglich.
5. **Die Kurswahl ist verbindlich eine Zweitwahl findet nicht statt.**
6. Seitens des Kollegs kann dennoch aus wichtigem Grund zur Änderung der Wahl aufgefordert werden.

Bitte verwenden Sie die Kürzel aus der Fußzeile.

Komb. Nr.	3 Leistungsfächer			6 verpflichtende Grundfächer						Freiwillige Fächer	
Fach											
Wochenstundenzahl											

Gesamte Wochenstundenzahl: Anzahl der Pflichtprüfungsfächer:.....

mögl. mündliche Prüfungsfächer (nicht zutreffendes Profil bitte streichen):

im math.- naturw. Profil:...../.....im sprachl. Profil:...../.....

Ort, Datum

Unterschrift Schüler/Schülerin

Es gelten die folgenden Kürzel:

MA-Mathematik, DE-Deutsch, EN-Englisch, FR-Französisch, LA-Latein, BI-Biologie, CH-Chemie, PH-Physik, GE-Geschichte
 SK-Sozialkunde, IN-Informatik, eR-ev. Religion, kR-kath. Religion, ET-Ethik, BK-Bildende Kunst, MU-Musik, SP-Sport

Erläuterungen zur Tabelle

D:	Deutsch	
FS:	Fremdsprache	E, F, L
M	Mathematik	
NW:	Naturwissenschaft	PH, CH, BI
GW:	als Grundfach:	Geschichte und Sozialkunde/Wirtschaftskunde
	als Leistungsfach:	Geschichte oder Sozialkunde/Wirtschaftskunde
Inf:	Informatik (nur als Grundfach)	
Das Fach Informatik kann die Naturwissenschaft im mathematisch-naturwissenschaftlichen Abiturprüfungsprofil ersetzen.		
R (oder Ethik)	nur als Grundfach	— evangelische Religion — oder katholische Religion — oder Ethik
Kath. oder ev. Religionslehre oder Ethik kann das gesellschaftswissenschaftliche Fach im Abiturprüfungsprofil ersetzen.		
BMS	— Bildende Kunst — oder Musik — oder Sport	
Die zweite Fremdsprache wird 4-stündig unterrichtet		
Wird das Fach Sport (2-stündig) im Pflichtstundenbereich belegt, so muss ein weiteres Fach mindestens für ein Kurshalbjahr belegt werden.		
X	Dieses Fach muss als Grundfach belegt werden.	
	Dieses Fach braucht als Grundfach nicht belegt werden, — weil es als Leistungsfach belegt ist oder — weil die o. g. Belegungsverpflichtungen schon erfüllt sind.	

Es gelten die folgenden Kürzel:

MA-Mathematik, DE-Deutsch, EN-Englisch, FR-Französisch, LA-Latein, BI-Biologie, CH-Chemie, PH-Physik, GE-Geschichte
 SK-Sozialkunde, IN-Informatik, eR-ev. Religion, kR-kath. Religion, ET-Ethik, BK-Bildende Kunst, MU-Musik, SP-Sport